

IA

Resolution:
(Vorschlag OV Ehrenfeld)

Der Parteitag möge beschließen:

Angesichts der aktuellen Presseberichterstattung zu den bevorstehenden Betriebsratswahlen fordert die SPD alle Mitglieder auf, sich an den Betriebsratswahlen zu beteiligen und Kandidatinnen und Kandidaten von Gewerkschaftslisten oder diesen nahe stehenden Listen zu wählen, um so die Betriebsräte mit einem starken Mandat auszustatten und die Besetzung mit undemokratischen Mitglieder zu verhindern!

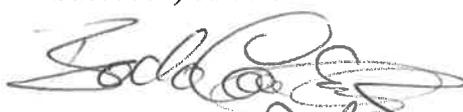
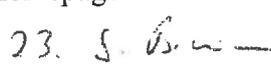
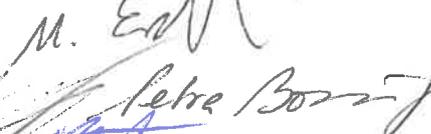
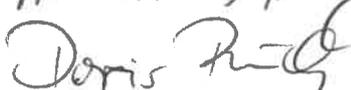
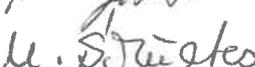
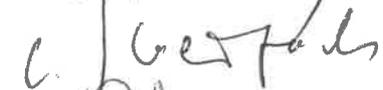
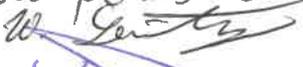
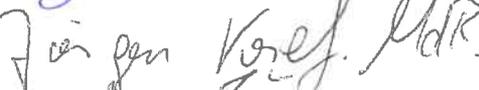
Begründung:

Vom 1. März bis zum 31. Mai 2018 finden in ganz Deutschland Betriebsratswahlen statt. In zehntausenden Betrieben wählen die Beschäftigten ihre Vertreterinnen und Vertreter in den Betriebsrat. Der Betriebsrat vertritt die Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gegenüber dem Arbeitgeber – und sorgt für Mitbestimmung und Demokratie im Betrieb.

In Betrieben mit mindestens fünf Beschäftigten, die noch keinen Betriebsrat haben, ruft die Kölner SPD zur Gründung eines solchen auf.

Seminare zur korrekten Durchführung einer Betriebsratsgründung bzw. -wahl bieten u.a. die jeweils zuständigen Gewerkschaften an. Die Kosten für das Seminar für die Mitglieder des Wahlvorstandes muss der Arbeitgeber tragen.

Die Ortsvereine werden aufgefordert, diesen Aufruf in ihren sozialen Medien (Homepage und Facebook) zu verbreiten.

- | | | |
|---|---|--|
| 1.  | 10.  | 23.  |
| 2. T. Dh | 11. M. Ed | 24. M.  |
| 3. Anne Deike Ricewe | 12.  | 25. W.  |
| 4. Barbara Jeppner | 13.  | 26. J.  |
| 5. Mia (Mina)  | 14. M.  | 27.  |
| 6. Doris  | 15. M.  | 28.  |
| 7. C.  | 16.  | 29.  |
| 8. A.  | 17.  | 30.  |
| 9. Eric Schley | 18.  | |
| | 19.  | |
| | 20.  | |
| | 21.  | |
| | 22.  | |